4.12.91

Geschichte zum Zeitgeschehen

Zum ersten mal in der Geschichte, auf dem Areal der ehemaligen Burg oder des Rittergutes hat der Inhaber der Firma Linz zum ersten Advent 1991 alle über 70jährigen Malsfelder Bürger zu einer Adventsfeier eingeladen. Da ich die Geschichte seit 1615 kenne, hat sich so etwas auf diesem Fleckchen Erde noch nie ereignet. In der Zeit, als das Adelsgeschlecht von Scholley von 1615-1826 absoluter Herrscher in Malsfeld war, lässt sich aus dem Exerzizienbuch ersehen, das es so etwas nie gegeben hat. Man kann nur immer wieder feststellen, das für verrichtete Arbeit ein Stück trocken Brot und Mittags ein Eintopf Suppe ausgegeben wurde. Sonst gab es nichts. Als Haydenreich 1864 das Rittergut wie er Schreibt nach modernsten Gesichtspunkten erbaute, richtete er auch eine italienische Weinstube ein, wie mir Zeitzeugen berichteten. Auch meine Großmutter, die viele Jahre in der herrschaftlichen Küche tätig war, berichtete mir, das dort oft große Feste veranstaltet wurden.Aber nur für einen bestimmten Kreis der Gesellschaft. Nachdem Haydenreich 1928 das Rittergut an Geheimrat Schwazkopf verkaufte, war der Pächter Konrad Schaumlöffel wenig interresiert an solchen Feiern. Nachdem Schwarzkopf 1958 das Rittergut von der Hessischen Heimat aufkaufte, wurde es in fünf Siedlerhöfe aufgeteilt. Von 1960-1970 entstand im Rittergut eine Mineralbrunnenabfüllanlage. Minister Georg August Zinn besuchte den Betrieb. 1970 übernahm dann F.Linz die Räumlichkeiten als Ersatzteillager. Das gute Betriebsklima zeigte sich schon vor Jahren, als die Belegschaft bei den Arbeiten an der Anlage eifrig Hand anlegte. Als im vorigem Jahr, bei der Weihnachtsfeier 1990, einige Weinachtstüten übrig blieben, verteilte man sie unter den älteren Leuten in Malsfeld. Die Feier 1991 bei Kaffee und Kuchen und auch bei Wein und Bier wurde auch gesungen. Veranstalter und Inhaber der Firma Linz Herr Wulf begrüßte die ältere Generation, erleuterte die Situation des unternehmens und während der Kaffeetafel ergriff auch der Bürgermeister das Wort. Bei leichter Musik und auch schon bei weihnachtlichen Klängen sangen die Gäste fröhlich mit. Die rund hundert alten Herrschaften, glaube ich sagen zu können, waren begeistert und noch Tage danavh wurde vom 1 Advent bei der Firma Linz gesprochen.